



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2008/07655**
Datum: 26.11.2008
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Dr. Wilfried Fuchs
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	17.12.2008	öffentlich Entscheidung
Kulturausschuss	07.01.2009	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung	15.01.2009	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	21.01.2009	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	28.01.2009	öffentlich Entscheidung

Betreff: **Antrag der Fraktionsgemeinschaft FDP + GRAUE + WG VS + Graue + WG
Volkssolidarität zur Ausrichtung des Hansetages im Sommer des Jahres
2017**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich für das Jahr 2017 um die Ausrichtung des Hansetages zu bewerben.

gez. Dr. Hans-Dieter Wöllenweber
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Die Ausrichtung der Hansetage ist bis zum Jahr 2030 vergeben.
Für das Jahr 2017 ist die schon festgelegte ausrichtende Stadt Goslar zurückgetreten, so dass dieses Jahr frei ist und der neue Ausrichter auf dem Hansetag des Jahres 2009 in Nowgorod von der Delegiertenkonferenz gewählt wird.

Gegenwärtig liegt für das Jahr 2017 nur eine Bewerbung aus den Niederlanden vor, so dass Halle sehr gute Chancen hätte, den Hansetag des Jahres 2017 durchführen und ausrichten zu können.

Der Antrag der Stadt Halle sollte im Januar spätestens im Februar des Jahres 2009 in Lübeck vorliegen.

Antrag der Fraktionsgemeinschaft FDP + Graue + WG Volkssolidarität zur Ausrichtung des Hansetages im Sommer des Jahres 2017

**Vorlage Nr.: IV/2008/07655
TOP: 7.1**

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung stimmt dem Antrag zu.

Die Ausrichtung einer solchen Veranstaltung ist eine einmalige Gelegenheit zur Steigerung der regionalen und vor allem aber der überregionalen Bekanntheit der Stadt Halle (Saale).

Die Stadtmarketing Halle GmbH wird einen entsprechenden Antrag in die Wege leiten.

Wolfram Neumann
Beigeordneter für Wirtschaft und Arbeit